



PRESSEMITTEILUNG

8. Juli 2019

82. Warnemünder Woche

Rund-Bornholm-Rekord: „Wie auf Straßenbahnschienen“

Die Segelyacht „OSPA“ hat bei der Langstreckenregatta Rund Bornholm ihren eigenen Rekord von 2017 gebrochen.

Die Crew der Segelyacht „OSPA“ ihren eigenen Rund-Bornholm-Streckenrekord von 2017 förmlich pulverisiert. Heute, am 8. Juli, um 17:05:23 Uhr ging der ehemalige Volvo Ocean Racer vom Rostocker Team Speedsailing unter Vollzeug über die Ziellinie vor der Warnemünder Mittelmole. Die neue Rekordzeit für die 270 Seemeilen beträgt 24 Stunden, 54 Minuten und 23 Sekunden. Damit wurde der alte Rekord um unglaubliche 3 Stunden, 40 Minuten und 7 Sekunden unterboten.

Skipper Otto Timm nach dem Zieldurchgang: „Es war eine geiles Rennen. Wir sind alle wohl auf und es hat allen mega Spaß gemacht! Wir haben bis zum Schluss Gas gegeben!“

Der stürmische Wind, der beim Start gestern um 16:11 Uhr für alle anderen Klassen die Wettfahrten verhindert hatte, war für die „OSPA“ und den Rekord günstig. „Wir haben uns vor dem Start lange mit dem Wetter beschäftigt. Beim Start sind wir dann aber gerefft los, weil wir kein Risiko eingehen wollten. Dass wir Bornholm südlich passieren und an Backbord liegenlassen wollten haben wir uns schon am Tag vorher überlegt“, sagte Otto Timm über die taktischen Überlegungen. Diese Entscheidung stellte sich dann als goldrichtig heraus. „Vor Bornholm haben wir dann noch einen günstigen Winddreher erwischt.“ Spätestens bei der Rundung der Insel Bornholm hatte sich dann abgezeichnet, dass es einen neuen Rund-Bornholm-Rekord geben könnte.

Kontakt:

Nikolas Woeckner
0170 55 22971
presse@warnemuender-woche.com
www.warnemuender-woche.com

Warnemünder Segel-Club e.V.
Am Bahnhof 3 (Yachthafen Mittelmole)
18119 Warnemünde



Peter Ramcke, Sportdirektor der Warnemünder Woche, freute sich sichtlich über den Rekord: „Schon der Hinweg nach Bornholm war rekordverdächtig! Wie auf Straßenbahnschienen, mit Wind von Achtern nach Bornholm. Die „OSPA“ ist einfach performancemäßig über sich selbst hinausgewachsen.“

Die Heimkehrer wurden von einer Flotte Begleitboote in Empfang genommen und noch auf dem Wasser mit der obligatorischen Kiste Rostocker Pils für das First-Ship-Home versorgt. Passend, da die „OSPA“ ihren Heimathafen in der Hansestadt Rostock hat.

Die Segelyacht „OSPA“ ist ein Volvo Ocean 60, der unter dem Namen „SEB“ bereits an der 2001/02 Ausgabe des Volvo Ocean Race teilgenommen hat. Sie ist 19,50 Meter lang, bei einer Breite von 5,25 Metern und einem Tiefgang von 3,75 Metern. Sie verdrängt 13,5 Tonnen und kann bis zu 450 Quadratmeter Segelfläche tragen.

Die Rekorde:

2019	„OSPA“	24 Stunden, 54 Minuten, 23 Sekunden
2017	„OSPA“	28 Stunden, 34 Minuten, 30 Sekunden
2001	„Uca“	28 Stunden, 37 Minuten, 00 Sekunden

Kontakt:

Nikolas Woeckner
0170 55 22971
presse@warnemuender-woche.com
www.warnemuender-woche.com

Warnemünder Segel-Club e.V.
Am Bahnhof 3 (Yachthafen Mittelmole)
18119 Warnemünde